



Beschlussvorlage 2023/352	Referat	Bürgermeister
	Abteilung	Abt. 63, Tiefbau
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Bauausschuss	17.10.2023	öffentlich

Projektbeschluss: Errichtung einer Pumptrackbahn

Beschlussvorschlag:

1. Der Bauausschuss beauftragt die Verwaltung, die Leistungsphasen 1 und 2 durch das gewählte Büro durchführen zu lassen. Der Vorentwurf wird dem Gremium erneut vorgelegt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung am gewählten Standort Friedberg West durchzuführen, die Grundstücksverhandlungen aufzunehmen sowie mit den zuständigen Genehmigungsbehörden und ggf. der Stadtplanung in Abstimmung zu gehen.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
------------------	---------------------------	-----------------------------



Historie / Anlass:

Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2023 hat die SPD Stadtratsfraktion am 28.02.2023 den Antrag auf Priorisierung des Pumptracks in FDB-West und Streichung des Ersatzneubaus einer Halfpipe im Bereich des Volksfestplatzes gestellt.

Sachverhalt:

Pumptrackbahnen sind geschlossene Rundkurse mit Wellen und Steilkurven. Die Fortbewegung erfolgt durch Schwerpunktverlagerung des Körpers („pumpen“). Die Bahnen können von den verschiedensten Altersgruppen befahren werden. Fortbewegungsmittel können sein: Fahrräder, Scooter, Boards, Skates und vieles mehr.

Im Umland von Friedberg wurden mittlerweile einige Bahnen gebaut oder befinden sich in Planung. Hier sind Augsburg und Stadtbergen, Hollenbach und Dasing zu nennen.

Lt. Antrag der SPD Stadtratsfraktion vom 28.02.2023 (Anlage 4) wurde die Bahn auch bereits im Rahmen eines Workshops von Jugendlichen im Sommer 2021 in FDB-West thematisiert.

Die Verwaltung hat sich ein Honorarangebot vom Büro [REDACTED] (Anlage 1) erstellen lassen. Für die Größe der Anlage wurde eine Bausumme von [REDACTED] angenommen. Beispiele zu den verschiedenen Größenordnungen befinden sich in der Anlage 2. Das gewählte Planungsbüro wird dabei von einem speziellen Fachplaner für Pumptrackbahnen unterstützt. Die Ausführung kann später auch nur durch Fachfirmen erfolgen, da es bei der Gestaltung von Kurven und Kanten auf die genaue Ausarbeitung ankommt.

Die Errichtung soll in Friedberg West erfolgen, da aus dem dortigem ISEK der Wunsch nach einer Freizeitanlage kam. Die Fläche befindet sich östlich v. FDB-West am Standort des derzeitigen Bolzplatzes an der AIC 25.

Die Grundstücke befinden sich nicht vollständig im Besitz der Stadt Friedberg. Die Chancen zum Grundstückskauf oder –tausch werden gut eingeschätzt.

Die vorgeschlagene Fläche befindet sich im Außenbereich. Laut einer Voranfrage bei der Unteren Naturschutzbehörde werde von dort voraussichtlich ein Bebauungsplan gefordert. Dies hätte auch eine Anpassung des Flächennutzungsplans zur Folge. Sollte der Projektbeschluss gefasst werden, werden die Detailabstimmungen mit den Genehmigungsbehörden aufgenommen und die Abteilung Stadtplanung involviert.



Kosten:

Planungskosten ca.: [REDACTED] brutto
Baukosten ca. [REDACTED] brutto
Sonstiges ca. 20 % [REDACTED] brutto

Summe: 180.000,- € brutto

Auf der Haushaltsstelle 4600.9561 stehen derzeit 25.000,- € zur Verfügung. Diese sind für die Leistungsphasen 1 und 2 sowie für kleinere, notwendige Gutachten zunächst ausreichend. Mit einer Fortschreitung der Planung wird erst nach dem Bebauungsplanverfahren und somit frühestens 2025 gerechnet. Die benötigten Gelder werden dann entsprechend angemeldet.

Eine Anfrage nach möglichen Förderprogrammen wurde gestellt. Die Rückmeldung steht derzeit noch aus.

Anlagen:

Anlage 1 Honorarangebot NICHT ÖFFENTLICH
Anlage 2 Beispiele Pumptrackbahnen
Anlage 3 Standortwahl